

# Praktische Relevanz und Stellenwert der Notfallthorakotomie im Rettungsdienst

Otto A<sup>1</sup>, Schwietring J<sup>1</sup>, Royko M<sup>2</sup>, Kern BR<sup>3</sup>, Peters M<sup>4</sup>

## Einleitung

Zur Behandlung von traumatischen Herz-Kreislaufstillständen sind Maßnahmen höchster Invasivität wie die Notfallthorakotomie (CST) beschrieben. Gegenstand der Ausbildung zum Notarzt ist diese nicht. Eine flächendeckende präklinische Verfügbarkeit geeigneten Materials ist nicht gegeben, so dass diese Maßnahme derzeit nicht als Behandlungsstandard gelten kann, sondern als Neulandmethode anzusehen ist. Zudem fehlen Daten dazu, wie häufig diese Maßnahme in Deutschland präklinisch überhaupt durchgeführt wird.

## Methoden

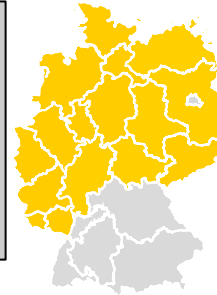
Im Zeitraum 01/23 - 09/23 wurden deutschlandweit ÄLRD sowie die medizinischen Leiter der drei größten Luftrettungsdienstbetreiber zum Verantwortungsbereich und zur Relevanz der CST befragt. Den Teilnehmern wurden 16 Fragen in drei Abschnitten gestellt für den Zeitraum 01/22 - 12/22, sowie vereinzelt retrospektiv für die Jahre 2013 - 2022. Es erfolgte eine einfache deskriptive statistische Auswertung univariater und bivariater Variablen und wo sinnvoll eine schließende Auswertung.

## Ergebnisse

In Summe wurden bei 599.836 Notarzteinsetzungen (Luft- 18,2 %; Bodenrettung 81,8 %) lediglich 18 (0,003 %) CST durchgeführt, 88,9 % davon im Rahmen der Luftrettung. Es war als Notarzt im Luftrettungsdienstes im Vergleich zur Tätigkeit im Bodenrettungsdienst 8-mal wahrscheinlicher, eine CST durchzuführen (RR = 8, KI 1,8 – 34,79, p = 0,0056).

## Fazit

Die Ergebnisse zeigen klar auf, dass diese Maßnahme bislang eine Randnotiz im rettungsdienstlichen Alltag darstellt, deren mediale Aufmerksamkeit nicht kongruent zur tatsächlichen Inzidenz zu stehen scheint, wenngleich an dieser Stelle zwischen Luft- und Bodenrettungsdienst unterschieden werden muss. Eine flächendeckende Ausbildung aller Notärzte in Deutschland erscheint utopisch.



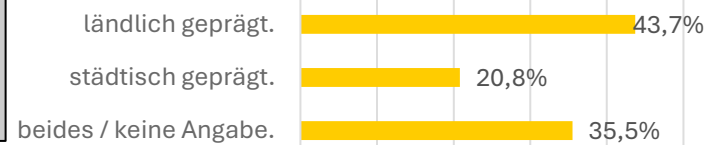
ADAC Luftrettung

DRF Luftrettung

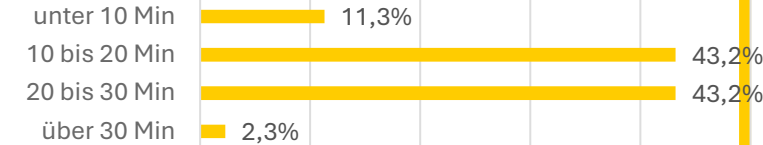
BBK

|                                                                                    |                                                                                   |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl der Teilnehmer n <sub>1</sub>                                               | 61                                                                                |
| Summe der Notarzteinsetzungen im Verantwortungsbereich im Jahr 2022 n <sub>2</sub> | 599.836<br>mean (sd) 13.329,7 (11.595,2)<br>median 10.043<br>range 1.100 – 55.000 |
| Anteil der Luftrettung an n <sub>2</sub> (%)                                       | 109.087 (18,2 %)                                                                  |
| Anteil der Bodenrettung an n <sub>2</sub> (%)                                      | 490.749 (81,8 %)                                                                  |
| Summe der Rettungsmittel im Verantwortungsbereich im Jahr 2022 n <sub>3</sub>      | 337<br>mean (sd) 7,2 (6,7)<br>median 5   range 1 - 37                             |

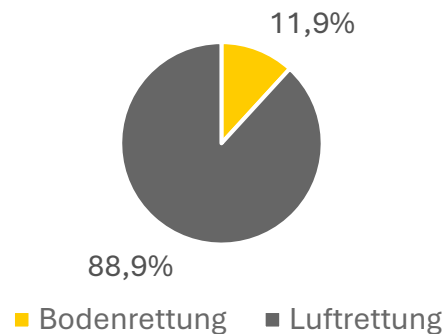
Die Rettungsdienstlandschaft in ihrem Verantwortungsbereich ist



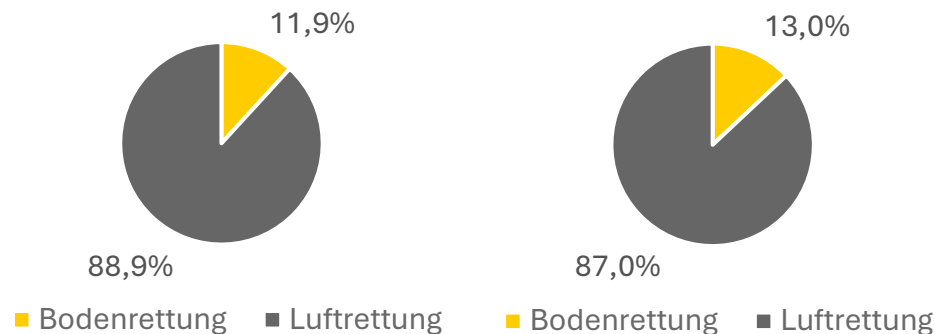
Wie lange nach Anlage einer CST sollte die präklinische Versorgungszeit maximal sein?



CST 2022 (n=18)



CST 2013-2022 (n=46)



© M. Focke

ADAC

D/U  
Dresden  
International  
Weiterbildungsuniversität der TU Dresden  
University

(1) ADAC Luftrettung gGmbH (2) Sprecher der leitenden Ärztinnen und Ärzte von Luftrettungszentren mit Zivilschutzhubschraubern (3) Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Rechtsgeschichte und Arztrecht (4) Charité-Universitätsmedizin Berlin Institut für Rechtsmedizin